

Carl-Axel Gemzell: *Vänskap och politik. Aspekter på de engelsk-svenska relationerna under det andra världskriget*. Bromma: Historielärarnas förening. 2006, 172 S. (=Aktuellt om Historia 2006; 1).

Carl-Axel Gemzell ist zweifellos einer der produktivsten Wissenschaftler, die sich mit der Geschichte des Zweiten Weltkriegs in Nordeuropa beschäftigt haben; so war er Ende der siebziger Jahre in Lund im Projekt „Stormakterna och Sverige 1905–1945“ engagiert, aus dem zahlreiche Publikationen hervorgingen. Während dieser Zeit sammelte Gemzell zahlreiches Archivmaterial, das er bisher nicht bearbeiten und publizieren konnte. Nach seiner Emeritierung im Jahre 2001 hat er dies nachgeholt und präsentiert seine Ergebnisse zu den englisch-schwedischen Beziehungen während des Zweiten Weltkriegs im anzuzeigenden schmalen Band.

Gerade in Anbetracht der seit den neunziger Jahren in Schweden ausgefochtenen, durch Pia-Maria Boëthius entfachten Diskussion über die deutschfreundliche Politik der schwedischen Regierung, einiger bedeutender Politiker, Militärs und Medien ist es aufschlussreich, hier über die englischfreundlichen Positionen informiert zu werden. Gemzell zeigt insbe-

sondere die persönlichen Beziehungen zwischen englischen Politikern und schwedischen Offiziellen nach dem Einmarsch deutscher Truppen in Norwegen und Dänemark sowie nach der Niederlage Frankreichs auf und weist in ausführlichen Quellenzitaten den regen Meinungs- und Austausch nach. Ein zentrales Dokument für Gemzell ist ein englischer Bericht aus dem Jahre 1942 (sowie weitere, vergleichbare), in dem die Mehrzahl der beschriebenen Politiker, Industriellen und Wissenschaftler als alliiertenfreundlich eingeschätzt wurden. Gemzell versucht nachzuweisen, dass wesentliche Akteure schwedischer Außenpolitik nicht erst nach der Kriegswende 1942/43 ihre Führer zu den Westalliierten ausgestreckt haben, also aus rein realpolitischen Überlegungen gehandelt hätten, sondern schon mit Kriegsbeginn intensive Kontakte mit der englischen politischen Elite gesucht, aufrecht erhalten und sogar ausgebaut wurden.

*Reinhold Wulff (Berlin)*